

Sicher Verpacken

Das validierbare Kompaktsiegelgerät ValiPak® von hawo.



feature, das den täglichen Einsatz erleichtert und zu validen Verpackungsergebnissen führt. Auch in Hinblick auf die routinemäßige Überprüfung der Siegelqualität in der Praxis unterstützt das ValiPak® den Anwender durch seine integrierte Seal Check-Funktion. Einmal per Tastendruck aktiviert, können in Kombination mit den hawo Seal Check-Indikatorstreifen (EN 868-3) mögliche Fehler schnell und zuverlässig aufgedeckt werden.

Eine automatische Stand-by-Funktion – das Gerät schaltet nach 30 Minuten Nichtbenutzung automatisch ab und ist bei Bedarf in kürzester Zeit wieder einsatzbereit – die extrem kurze Aufheiz- und Wiederaufheizzeit, 70% weniger Stromverbrauch und der weitgehende Verzicht auf Verschleißteile im Siegel-system (z. B. PTFE-Bänder), reduzieren den Wartungs- und Materialaufwand auf ein Minimum und tragen zum schonenden Umgang mit wertvollen Ressourcen bei. **KN**

Seit der Premiere auf der IDS 2011 hat sich das Kompaktsiegelgerät ValiPak® als voll validierbares Balkensiegelgerät für das Einschweißen von Sterilgütern (Instrumente) im Praxisbereich erfolgreich bewährt. Bei der Entwicklung des Gerätes wurde besonderer Wert auf Sicherheit, Einfachheit und Nachhaltigkeit gelegt. Durch die Prämierung des red dot design award 2011 wurden auch hierbei wieder alle Designansprüche erfüllt und bestätigt. Als voll validierbares Balkensiegelgerät mit integriertem Ab-

schnidesystem und Rollenhalter sowie automatischer Überwachung der kritischen Prozessparameter (Temperatur, Siegeldruck und Siegelzeit und der Warnfunktion bei abweichenden Parametern) erfüllt das ValiPak® die Vorgaben der neuen DGSV-Verpackungsleitlinie (Leitlinie ist kostenlos auf www.hawo.com erhältlich).

Neben der gewohnt einfachen Bedienung ist die Schnittstellenanbindung für viele gängige Praxissoftware-Lösungen ein weiteres Sicherheits- und Komfort-

KN Adresse

hawo GmbH
Römering 4
74821 Mosbach
Tel.: 06261 9770-0
Fax: 06261 9770-69
info@hawo.com
www.hawo.com

ANZEIGE

Große Resonanz für CS-2000 Klasse II/III-Feder

Behandlungslösung für Non-Compliance-Patienten zählte zu den innovativsten Produkten beim AAO auf Hawaii. Tolle Frühsommer-Angebote anlässlich der KFO-Kongresse!



Nicht nur für Distalbislagen, sondern auch für Klasse III-Fälle geeignet – die CS-2000-Feder.



World of Orthodontics bietet anlässlich der internationalen Kongresse 2012 viele attraktive Aktionsangebote.



Aktionsangebote AAO/EOS 2012

QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers Quick Scan)

mit außergewöhnlicher Transparenz (sehr stabil), oder einem monokristallinen Bracket – hier wird man jedem Anspruch gerecht.

Für sportliche Patienten hat der Anbieter einen Mundschutz speziell für Multibracket-Patienten im Angebot, der bereits fertig konfektioniert ist. Der komfortable „Sportmundschutz“ wurde in den USA entwickelt. Hergestellt aus medizinisch unbedenklichem Silikon ist er für jeden Patienten erschwinglich und bietet somit eine Hilfe für den Alltags-sport. Auf der DGKFO-Tagung

Dynaflex hatte mit der Präsentation der CS-2000 Klasse II/III-Feder wieder großes Interesse am AAO-Messestand auf Hawaii gefunden. Kieferorthopäden sind von der einfachen Anwendung wie auch der Behandlungsmöglichkeit für Klasse III-Fälle beeindruckt. Die Wirkungsweise entspricht derer intermaxillärer Gummizüge. Damit hat die CS-2000-Feder viele Vorteile im Vergleich zu bisher bekannten Geräten.

World of Orthodontics ist exklusiver Vertriebspartner für CS-2000 in Deutschland und bietet jetzt einen Aktionsrabatt von 10% für ein Sortiment nach Wahl. Anlässlich der internationalen Kongresse gibt es weitere attraktive Aktionsangebote: Das „Exklusiv“-Zangensortiment, produziert vom führenden Hersteller in Europa, bietet höchste Qualität zum begrenzt gültigen „Schnäppchen-Preis“. Dem Trend nach nickelfreien Produkten kommt der spezialisierte Fachhändler für kieferorthopädische Produkte ebenso nach. Eine breite Auswahl an Brackets, Klebetubes, Häkchen, Bögen und Stops in nickelfreier Ausführung werden angeboten. Auch mit kosmetischen Brackets bietet der Anbieter Lösungen. Mit dem „Hype“-Bracket, hergestellt aus einem Hybrid-Kunststoff und



in Stuttgart ist World of Orthodontics mit einem Messestand vertreten.

Der Katalog wie auch ein aktueller Angebotsflyer können unter angegebenem Kontakt angefordert werden. **KN**

KN Adresse

World of Orthodontics GmbH
Im Schröder 43
75228 Ispringen
Tel.: 07231 8008906
Fax: 07231 8008907
info@WorldofOrthodontics.de
www.WorldofOrthodontics.de



Die neue Aufbiss-Schiene zur einfachen Diagnose und effektiven Therapie des Kiefergelenks (CMD)

WELTNEUHEIT!



selbstjustierend

individualisierbar

Sie überzeugt durch viele Vorteile:

- schnelle Schmerzlinderung/Muskelentspannung
- ohne Abdruck, Registrierung oder Einschleifen
- passgenau durch individuelle **Unterfütterung**
- **ersetzt** die Relaxierungs- und Distractionsschiene
- **Differentialdiagnostik** der multifaktoriellen Genese des CMD
- präprothetische/präkieferrorthopädische **Bissbestimmung**
- kann während einer **KFO**-Behandlung eingesetzt werden

Weitere Informationen und Video unter:
www.aqua-splint.com

PS: Nicht für Dauerknirscher geeignet!

TELEDENTA
Funktion & Ästhetik

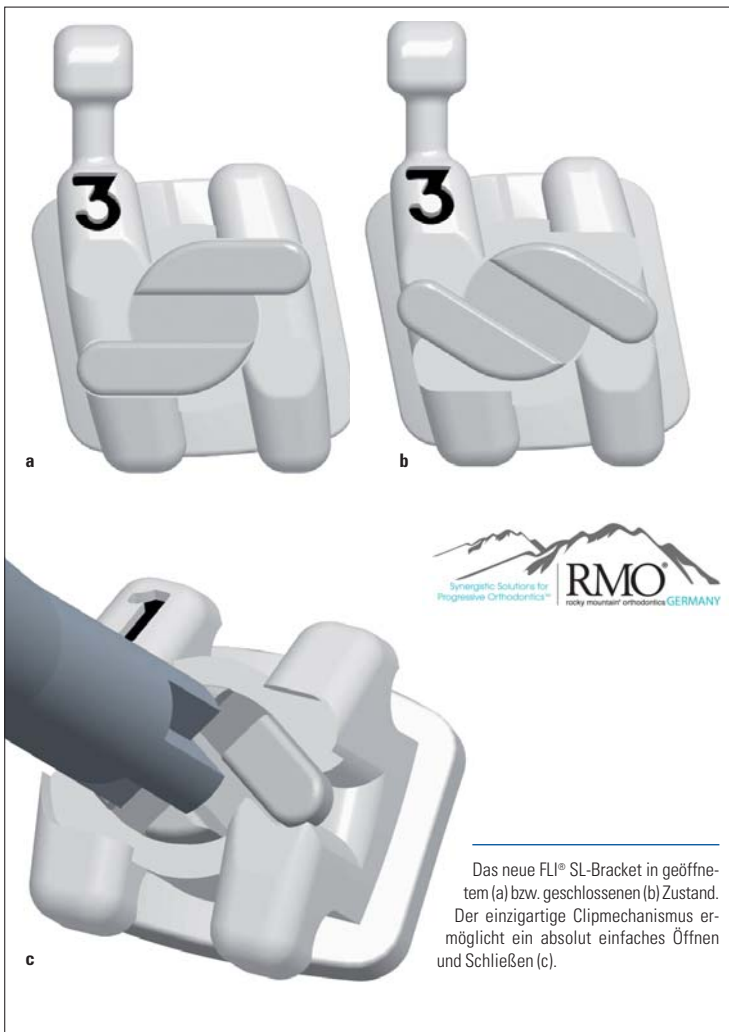


TeleDenta GmbH
Hainstraße 108
09130 Chemnitz
Germany

Telefon: +49 (0)371 4330209
Telefon: +49 (0)371 43318360
Telefax: +49 (0)371 4020359
E-Mail: info@teledenta.com
Web: www.teledenta.com

Produktpalette ergänzt

RMO® präsentiert beim AAO gleich drei Neuheiten seiner FLI®-Serie.



Das neue FLI® SL-Bracket in geöffnetem (a) bzw. geschlossenem (b) Zustand. Der einzigartige Clipmechanismus ermöglicht ein absolut einfaches Öffnen und Schließen (c).

Im Rahmen der jüngst zu Ende gegangenen AAO-Jahrestagung in Honolulu/Hawaii wartete Rocky Mountain Orthodontics (RMO®) gleich mit mehreren Innovationen auf. So ergänzt das amerikanische Dentalunternehmen, dessen Produkte in Deutschland exklusiv über dentalline vertrieben werden, seine bekannte FLI®-Serie gleich um drei Neuheiten.

Neben dem bisher erhältlichen Standard-Metallbracket (FLI® Twin Bracket) sowie -Keramikbracket (FLI® Signature Clear) wird es ab sofort auch eine selbstligierende Bracketvariante geben – das FLI® SL. Das passive FLI® SL-Metallbracket verfügt über einen markanten Verschlussmechanismus – für geringste Friktionswerte und verbesserte Gleiteigenschaften. Dieser ermöglicht einen äußerst schnellen Bogenwechsel und somit kürzeste Stuhlzeiten. Hierfür wird mithilfe eines Spezialinstruments der Bracketclip einfach durch leichtes Drehen geöffnet und ebenso wieder geschlossen.

Sowohl der Bracketkörper, Clip als auch die Gitternetzbasis des FLI® SL sind aus Edelstahl gefertigt. Aufgrund des Twin-Designs und dessen Behandlungsflexibilität wird eine optimale Steuerung der wirkenden, sanften Kräfte ermöglicht. Des Weiteren gewährleisten das glatte Profil, stark verrundete Bracketkanten sowie abgeschrägte Tie-Wings ein Maximum an Patientenkomfort. FLI® SL-Brackets werden als Roth-Prescription (0.018"er oder

0.022"er Slot) ohne und mit pilzartig geformtem Haken (Eckzahn- bzw. Prämolarenbrackets) angeboten.

Eine weitere Ergänzung der FLI®-Serie stellen die FLI® Mini Tubes dar. Insbesondere für teilweise durchgebrochene zweite Molaren gedacht, bieten diese eine perfekte Lösung für ein frühzeitiges Bonding. So wurde deren Basis mit einer nach mesial erweiterten Klebekontur versehen, die ein problemloses Bonden selbst auf kleinsten Zahnkronenflächen ermöglicht. Für ein schnelles wie einfaches Wechseln des Bogens sind die mit 0.018"er und 0.022"er Slot erhältlichen FLI® Mini Tubes darüber hinaus mit einer trichterförmigen Führung versehen.

Als dritte Neuheit innerhalb der FLI®-Serie wird ab sofort das MonoLok2™ SE angeboten. Dieses selbstätzende Bondingsystem (Dual Cure bzw. Light Cure) kombiniert Ätzen und Primern zu einem einzigen einfachen Schritt, für ein effektives und zeitsparendes Kleben.

Alle drei Messeneuheiten sind in Kürze bei der Firma dentalline erhältlich. **ES**

KN Adresse

dentalline GmbH & Co. KG
 Karlsruher Straße 91
 75179 Pforzheim
 Tel.: 07231 9781-0
 Fax: 07231 9781-15
 info@dentalline.de
 www.dentalline.de

ANZEIGE

Dr. med. Andreas Britz/Hamburg

neu!

unterspritzungstechniken

| Basisseminar mit Live- und Videodemonstration |

JETZT AUCH MIT VIDEODEMONSTRATION ZU PAPPILLEN-AUGMENTATION UND GUMMY-SMILE-BEHANDLUNG

| Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth |

inkl. DVD

| Kursinhalte |

- | Allgemeine Grundlagen
- | Übersicht Indikationen
- | Übersicht Produkte
- | Videodemonstration:
 - Pappillen-Augmentation (Prof. Dr. Marcel Wainwright)
 - Gummy-Smile-Behandlung (Prof. Dr. Marcel Wainwright)
- | Live-Demonstration:
 - Hyaluronsäure und Botulinumtoxin-A
 - Lippen, Falten (je nach Probandensituation)

| Hinweis |

Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundengesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Jeder Kursteilnehmer erhält die DVD „Unterspritzungstechniken“, auf der alle Behandlungsschritte am Modell bzw. Patienten noch einmal Step-by-Step gezeigt und ausführlich kommentiert werden, zzgl. einer Artikelsammlung (eBook).

| Organisatorisches |

Kursgebühr pro Kurs inkl. DVD 225,- € zzgl. MwSt.
 Tagungspauschale pro Kurs 45,- € zzgl. MwSt.
 umfasst Kaffeepause/Imbiss und Tagungsgetränke

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390
 event@oemus-media.de, www.oemus.com

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Stand: 25.04.2012

SCAN MICH

DVD Vorschau „Unterspritzungstechniken“

QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z.B. mithilfe des Readers Quick Scan)

| Termine 2012/13 |

07.09.2012 Ost	Leipzig 13.00 – 18.00 Uhr
21.09.2012 Süd	Konstanz 13.00 – 18.00 Uhr
02.11.2012 West	Essen 13.00 – 18.00 Uhr
17.11.2012 Ost	Berlin 09.00 – 15.00 Uhr
01.12.2012 Nord	Hamburg 09.00 – 15.00 Uhr
01.02.2013 West	Unna 13.00 – 18.00 Uhr
07.06.2013 Nord	Rostock-Warnemünde 13.00 – 18.00 Uhr
15.06.2013 Ost	Berlin 09.00 – 15.00 Uhr

FAXANTWORT | 0341 48474-390

Für das Basisseminar „Unterspritzungstechniken“ melde ich folgende Personen verbindlich an:

- | | | | |
|--|---|--|---|
| NORD | OST | SÜD | WEST |
| <input type="checkbox"/> 01.12.2012 Hamburg | <input type="checkbox"/> 07.09.2012 Leipzig | <input type="checkbox"/> 21.09.2012 Konstanz | <input type="checkbox"/> 02.11.2012 Essen |
| <input type="checkbox"/> 07.06.2013 Rostock-Warnemünde | <input type="checkbox"/> 17.11.2012 Berlin | <input type="checkbox"/> 15.06.2013 Berlin | <input type="checkbox"/> 01.02.2013 Unna |

Bitte senden Sie mir das Programm zum Hauptkongress

Name, Vorname

Praxisstempel

KN 6/12

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Unterschrift

E-Mail

SINIUS erhält begehrte Designtrophäe 2012

Die neue Behandlungseinheit SINIUS von Sirona ist seit Ende 2011 auf dem Markt. Jetzt wurde sie mit dem begehrten red dot design award 2012 ausgezeichnet.

Die internationale 30-köpfige Jury hat den SINIUS mit einem „red dot award: product design 2012“ ausgezeichnet. SINIUS wurde von der Firma Puls Produktdesign entworfen. Geschäftsführer Andreas Ries erklärt das Gestaltungskonzept der Behandlungseinheit: „Das Design von SINIUS ist eine gute Mischung aus Emotionalität und formaler Logik. Es folgt konsequent den funktionalen und ergonomischen Anforderungen, ist aber in seiner formalen Ausprägung sinnlich und gefühlsbetont.“

Die Behandlungseinheit SINIUS von Sirona besticht durch ihr Design und schenkt dem Zahnarzt Zeit. Die Einheit ist voll und ganz darauf ausgerichtet, effiziente Behandlungsabläufe zu unterstützen und bietet dabei ein Maximum an Qualität und Komfort. Besondere Funktionen und Eigenschaften von SINIUS sind in dieser Klasse einzigartig und unterstützen den Behandler bei ei-

ner effizienten Arbeitsweise. So beispielsweise die intuitive Bedienung über die Touchscreen-Oberfläche EasyTouch, die Hubmechanik, mit der die Einheit modern und leicht wirkt, oder die integrierten Funktionen Endodontie mit hinterlegter Feilenbibliothek und ApexLocator. SINIUS war eines von 4.515 Produkten, die Hersteller aus 58 Nationen für den Wettbewerb 2012 eingereicht hatten. Die Preise werden am 2. Juli 2012 im Rahmen einer Gala vor mehr als 1.000 internationalen Gästen im Essener Aalto-Theater offiziell verliehen. Alle preisgekrönten Produkte werden anschließend in einer Ausstellung im Essener red dot design museum auf dem Weltkulturerbe Zeche Zollverein gezeigt. Die Innovationen und das Design der Sirona-Produkte sind in den vergangenen Jahren mehrfach ausgezeichnet worden:

- Die Behandlungseinheit TENERO erhält für die Gestaltung ihrer

Bedienoberfläche EasyTouch einen iF communication design award 2010. Im selben Jahr erhält auch der Diodenlaser SIROLaser Advance eine honourable mention des red dot design awards.

- 2009 bekommt Sirona für zwei seiner innovativen Produkte den renommierten 2009 GOOD DESIGN Award. Die US-amerikanische Auszeichnung würdigt die exzellente Gestaltung und das überzeugende Produktkonzept der digitalen Aufnahmeinheit CEREC AC und des Diodenlasers SIROLaser Advance.

- 2009 erhält TENERO als erstes Dentalprodukt in der Geschichte des renommierten Designpreises den iF Gold Award.
- 2008 gewinnt die Kopfstütze MultiMotion den iF product design award.
- 2007 zählt das 3D-Röntgensystem GALILEOS zu den Preisträgern des iF design awards.



SINIUS: Die neue Effizienzklasse in preisgekröntem Design.

- 2007 zeichnet der Verband der französischen Dentalbranche das Ultraschallgerät PerioScan als Innovation des Jahres aus.
- Der red dot design award geht 2007 an die Schleifmaschinen CEREC MC XL und inLab MC XL, 2006 an die Instrumentenfamilie SIROPure und 2005 an den Dental-Scanner inEos. **KN**

KN Adresse

Sirona Dental Systems GmbH
Fabrikstraße 31
64625 Bensheim
Tel.: 06251 16-0
Fax: 06251 16-2591
contact@sirona.de
www.sirona.de



Freude über Messeerfolg

Teledenta und Dr. Aladin Sabbagh stellen die Aqua Splint-Schiene dem US-amerikanischen Markt vor.

Das Teledenta-Team hat erstmals an der größten Kieferorthopädie-Messe in den USA teilgenommen – der 112th AAO Annual Session in Hawaii. Ziel der Teilnahme am diesjährigen AAO-Kongress war die Einführung der von Dr. Aladin Sabbagh entwickelten Wasserschiene

zept sowie dessen Therapie- und Einsatzmöglichkeiten vorstellen und somit das Interesse der Kollegen wecken. Die Messebesucher hatten zudem die Möglichkeit, Fragen direkt mit Dr. Sabbagh zu

dividuell an den Kiefer des Patienten angepasst und eingesetzt werden kann. Sie hat zwei mit-



Die Aqua Splint-Schiene in klinischer Anwendung.

einander verbundene Wasserkissen (Aqua-Balance), wodurch sich der Kiefer selbst balancieren kann und durch ein weich bleibendes Silikonmaterial individuell unterfüttert wird. Aqua Splint ermöglicht so eine Soforthilfe sowie schnelle Schmerzlinderung ohne Einschleifen und Adjustieren der Schiene. Nähere Informationen unter www.aqua-splint.com **KN**

KN Adresse

Teledenta GmbH
Hainstr. 108
09130 Chemnitz
Tel.: 0371 4330209
Fax: 0371 4020359
info@teledenta.com
www.teledenta.com



Das Aqua Splint-Team (v.l.n.r.): Dr. Issam El Naib (Geschäftsführer Teledenta GmbH), Prof. Dr. Aladin Sabbagh (Produktentwickler), Virginie Kussak (Vertriebsmitarbeiterin) und Hans Laich (Produzent).

„Aqua Splint“ in den US-amerikanischen Dentalmarkt, welche zur Behandlung von CMD/Kiefergelenksbeschwerden eingesetzt wird.

Dr. Aladin Sabbagh unterstützte das Team von Teledenta und präsentierte den amerikanischen Kollegen seine Weltneuheit. Dank langjähriger Praxiserfahrung konnte er das Aqua Splint-Kon-

klären sowie angeregte Diskussionen mit ihm zu führen. Kurzum: Die Einführung war für Teledenta ein voller Erfolg, denn die Standbesucher zeigten sich von „Aqua Splint“ regelrecht begeistert.

Aqua Splint ist die einzige selbstjustierende CMD-Schiene, welche sofort ohne Abdruck, Registrierung oder Laborarbeiten in-

Zahnpflege für unterwegs

Funktionelles Zahnpflegebonbon mit 100% Xylitol*.

Was tun, wenn nach dem Essen keine Zahnbürste zur Hand ist? Zahlreiche Kaugummis und Bonbons, welche schnelle Frische für den Mundraum versprechen, sind auf dem Markt erhältlich. Allerdings sind diese mit Vorsicht zu genießen! Oftmals ist Zucker der größte Bestandteil dieser Produkte. Dieser fördert die Bildung von Karies, statt sie zu bekämpfen. Abhilfe schaffen hier Zahnpflegeprodukte, die zu 100% mit Xylitol gesüßt sind, ein natürlicher und gesunder Zuckeraustauschstoff.

Hager & Werken hat sich mit der Marke miradent intensiv mit diesem Thema befasst und bietet ein breites Spektrum an zahnfreundlichen Xylitol-Produkten ohne Inhaltsstoffe, wie Aspartam oder Sorbitol, an. Für unterwegs eignen sich hier hervorragend die neuen miradent Xylitol Functional Drops. Das zahnfreundliche Lutschbonbon ist die ideale Ergänzung zum Zähneputzen für unterwegs. Dank des hohen Xylitolgehalts kann es die Produktion von plaque- und säurebildenden Bakterien reduzieren und wirkt somit karieshemmend. Gleichzeitig fördert es eine Remineralisierung des Zahnschmelzes. Die neuen Xylitol Functional Drops haben eine positive Wirkung bei Patienten, die unter Mundtrockenheit (Xerostomie) leiden. Dieses Problem ist heutzutage in aller Munde. Oftmals sind ältere Menschen betroffen,

die Schluckbeschwerden und Probleme beim fließenden Sprechen zeigen. Durch das Lutschen der Xylitol Functional Drops kann die Speichelproduktion erhöht und die Pflegebonbons somit aktiv bei Mundtrockenheit angewendet werden.



Das neue Xylitol-Zahnpflegebonbon.

Xylitol Functional Drops sind für Diabetiker geeignet. Sie sind frei von Aspartam, Sorbitol, Laktose und Gluten und besitzen auch keine versteckten Zuckerarten wie Dextrose, Maltose oder Saccharose. Das Zahnpflegebonbon ist in den kühlen, erfrischenden Geschmacksrichtungen Minze, Kirsche und Melone erhältlich. **KN**

*Gesüßt mit 100% natürlichem Xylitol.

KN Adresse

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Ackerstraße 1
47269 Duisburg
Tel.: 0203 99269-0
Fax: 0203 299283
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de



Kleines Design, große Leistung

FORESTADENT gewährt beim AAO-Kongress Preview auf kommendes Micro Sprint® Bracket.

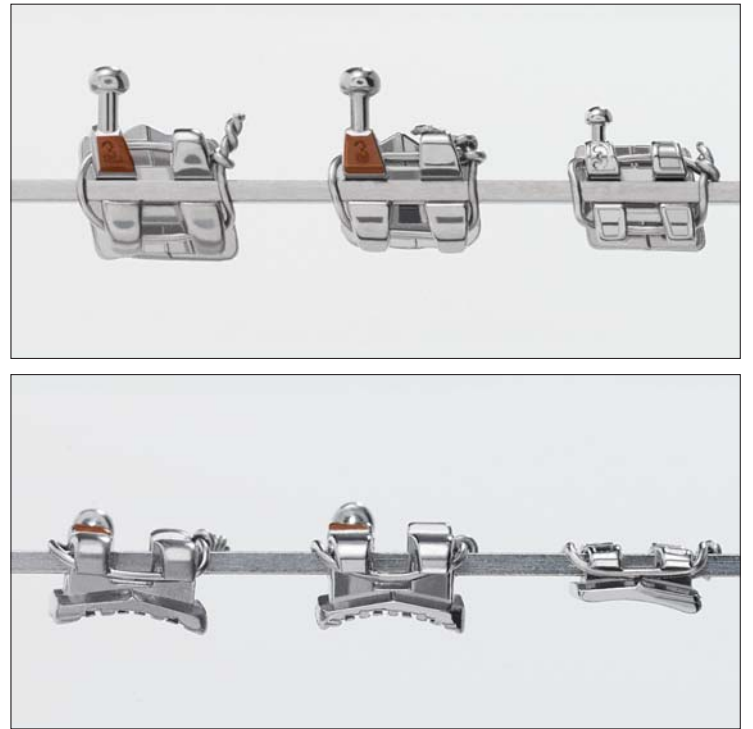


Beim AAO-Jahreskongress auf Hawaii konnten sich Besucher des FORESTADENT Messestandes einen ersten Eindruck vom derzeit kleinsten Twinbracket der Welt verschaffen.

Besucher des Jahreskongresses der AAO in Honolulu/Hawaii konnten sich am FORESTADENT Messestand nicht nur über aktuelle Produkte informieren, sondern auch einen ersten Eindruck vom derzeit kleinsten Twinbracket der

Welt – dem Micro Sprint® Bracket – erhalten. Die deutlich kleinere Version des bewährten Mini Sprint® Brackets ist im Low-Profile-Design gestaltet und bietet somit einen noch besseren Tragekomfort. Zudem

weist die nickelfreie Kleinsterversion eine anatomisch geformte, patentierte Hakenbasis für eine rein mechanische Retention auf. Die rhomboide Form der Micro Sprint® Brackets, deren permanente vertikale Markierung sowie eine ablösbare farbige Kennzeichnung ermöglichen ein problemloses Positionieren. Sind die Brackets nach erfolgter Behandlung wieder zu entfernen, gewährleisten mesio-distale Schrägen an der Spezialbasis das sichere Ansetzen der Zange und einfache Debonden. Kommt hierbei die Spezial-Debonding-Zange von FORESTADENT zum Einsatz, kann dies aufgrund kleiner Kerben an den Zangenbacken sogar mit einligiertem Draht geschehen. Die mit allen gängigen Bogendimensionen einsetzbaren Micro Sprint® Brackets sind mit einem planen Slot ausgestattet, der eine optimale Rotationskontrolle gewährt. Abgerundete Sloteläufe sorgen darüber hinaus für eine signifikante Reduzierung der Friktion. FORESTADENT Micro Sprint® Brackets werden im MIM-Ver-



Das neue Micro Sprint® Bracket im Größenvergleich zum bisherigen Mini Sprint® und Sprint® Bracket (v.r.n.l.).

fahren aus Edelstahl gefertigt und bieten trotz ihres minimalistischen Designs zahlreiche Features eines „großen“ Brackets. So können die Brackets, welche zur diesjährigen DGKFO-Jahrestagung in Stuttgart offiziell vorgestellt werden, beispielsweise auch mit Elastikketten (z. B. den extra flachen Lingualketten) eingesetzt werden. **KN**

KN Adresse

FORESTADENT
Bernhard Förster GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Straße 151
75172 Pforzheim
Tel.: 07231 459-0
Fax: 07231 459-102
info@forestadent.com
www.forestadent.com

Effiziente Pflege

TePe präsentiert ein neues Gel mit Chlorhexidin und Fluoriden.

Das schwedische Unternehmen TePe Mundhygieneprodukte AB (TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH) präsentiert das Gingival Gel – ein antibakterielles Gel speziell für die einfache Anwendung mit TePe Interdentalbürsten.

Chlorhexidin weist einen Antiplaque- und Antigingivitis-Effekt auf. Gleichzeitig helfen Fluoride, Karies zu vermeiden und schützen sensible Zahnhälse. Das Gingival Gel kombiniert mit seiner raffinierten Formel die Vorteile von Chlorhexidin mit Fluoriden für einen zweifachen Schutz von Zahnfleisch und Zähnen.

„Für eine bestmögliche Antiplaque-, Antigingivitis- und Antikarieswirkung vereint dieses Produkt Chlorhexidin und Fluoride. Ich empfehle Patienten mit Gingivitis und Parodontitis das TePe Gingival Gel als Teil ihrer häuslichen Pflege in Ergänzung zur zahnärztlichen Behandlung“, sagt Annica Carnemar, staatlich geprüfte Dentalhygienikerin mit langjähriger Erfahrung in der allgemeinen Dental- und Parodontaltherapie. Die Zahnzwischenräume sind besonders anfällig für die Entstehung von Zahnfleischerkrankungen und

Karies. Das Gingival Gel in Kombination mit einer Interdentalbürste an der betroffenen Stelle anzuwenden, ist effizient und einfach. Der frische Minzgeschmack und die leichte Zusammensetzung ermöglichen eine angenehme und einfache Anwendung mit der Interdentalbürste. Das Gel wird für den täglichen Gebrauch zu Hause sowohl während der Krankheitsphase als auch zur Vorbeugung empfohlen.

TePe bietet ein breites Sortiment an Interdentalbürsten mit einer großen Auswahl an Größen, Griffen und Borsten. Alle TePe Produkte wurden in enger Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt und sind den individuellen Bedürfnissen der Verbraucher angepasst. **KN**



KN Adresse

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
Flughafenstraße 52
22335 Hamburg
Tel.: 040 570123-0
Fax: 040 570123-190
kontakt@tepe.com
www.tepe.com



ANZEIGE

Dr. Jens Voss/Leipzig

4
FORTBILDUNGSPUNKTE
FORTBILDUNGSPUNKTE

neu! minimalinvasive zahnästhetik

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs |

in Kooperation | DGKZ

inkl. DVD

SCAN MICH

Programm „Minimalinvasive Zahnästhetik“

QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers Quick Scan)

Termine 2012		
21.09.2012 13.00 – 19.00 Uhr	Süd Konstanz	EUROSYMPOSIUM/7. Süddeutsche Implantologietage
13.10.2012 09.00 – 15.00 Uhr	Süd München	3. Münchener Forum für Innovative Implantologie
03.11.2012 09.00 – 15.00 Uhr	West Essen	2. Essener Implantologietage
17.11.2012 09.00 – 15.00 Uhr	Ost Berlin	29. Jahrestagung des BDO

HAUPTKONGRESS

Organisatorisches

Kursgebühr (inkl. DVD) **295,- €** zzgl. MwSt.
passive Teilnahme 295,- € zzgl. MwSt.
aktive Teilnahme 395,- € zzgl. MwSt.
 DGKZ-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf die Kursgebühr!

Tagungspauschale **45,- €** zzgl. MwSt.
 Bei der Teilnahme am Hauptkongress wird die Kursgebühr angerechnet.

Organisation | Anmeldung
 OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-308
 Fax: 0341 48474-390
 event@oemus-media.de
 www.oemus.com

Nähere Informationen zu den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Für die Kursreihe „Minimalinvasive Zahnästhetik“ melde ich folgende Personen verbindlich an:

SÜD 21.09.2012 | Konstanz
 WEST 03.11.2012 | Essen
 OST 17.11.2012 | Berlin

13.10.2012 | München
 Bitte senden Sie mir das Programm zum Hauptkongress

aktive Teilnahme Ja
 passive Teilnahme Nein

Name, Vorname _____ DGKZ-Mitglied _____

Unterschrift _____

Praxisstempel

KN 6/12

Effizient und präzise

Gracey-Küretten von Hu-Friedy.

Optimales Scaling erfordert perfekte Instrumente. Die extrem scharfen Gracey-Küretten von Hu-Friedy ermöglichen präzise subgingivale Eingriffe auch in schwer zugänglichen Bereichen.



Gracey-Küretten von Hu-Friedy.

Selbst Ablagerungen in tiefen, engen Parodontaltaschen lassen sich mit den Instrumenten effektiv entfernen. Feine Schneidekanten reduzieren die Gewebedehnung und minimieren das Risiko von Traumata.

Namensgeber der Küretten ist Dr. Clayton Gracey. Er entwickelte die Instrumente in den 1940er-Jahren gemeinsam mit Hugo Friedmann, dem Gründer von Hu-Friedy. Seitdem wurden die Küretten kontinuierlich weiterentwickelt, damit für alle Anforderungen das passende Tool zur Verfügung steht. Schäfte und Ar-

beitsenden wurden bereichsspezifisch gestaltet und jedes Instrument einer bestimmten Gruppe von Zähnen und dort bestimmten Flächen zugeordnet. Diese Adaption ermöglicht eine optimale Behandlung und macht die Küretten zu den populärsten Instrumenten der Parodontologie.

Gracey-Küretten von Hu-Friedy eignen sich ideal zur Zahnsteinentfernung und Wurzelglättung – auch hartnäckige Ablagerungen werden effektiv entfernt. Die Arbeitsenden der Instrumente sind extrem widerstandsfähig und haben hervorragende Abnutzungseigenschaften. Für präzises und kontrolliertes Arbeiten sorgt die strukturierte Oberfläche der Griffe. Mit Gracey-Küretten von Hu-Friedy können Zahnärzte komfortabler arbeiten und die Behandlung für ihre Patienten schonender gestalten.

KN Adresse

Hu-Friedy Mfg. BV
Customer Care Department
P.O. Box 29025
3001 GA Rotterdam
Niederlande
Tel.: 00800 48374339
Fax: 00800 48374340
info@hufriedy.eu
www.hufriedy.eu

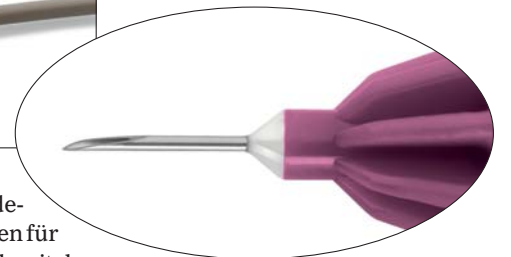
Schonend und schnell

Anesto – das neue, intraossäre Injektionssystem von W&H.



Video W&H Anesto. QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers Quick Scan)

Produkt gelegt. Das System ist einfach zu bedienen und leicht zu pflegen und zu reinigen. Die ebenfalls von W&H entwickelten Injektionsnadeln sind perfekt auf die Anforderungen intraossärer Verfahren abgestimmt.



Anesto, das neue Anästhesiesystem von W&H, wurde speziell für die intraossäre Injektion entwickelt. Das Anästhetikum wird dabei direkt in den Knochen injiziert. Dadurch wird eine zielgerichtete und profunde Lokalanästhesie einzelner Zähne erreicht – ohne den Patienten mit lang anhaltender Lippen- und Mundtaubheit zu belasten.

Im Unterschied zu herkömmlichen Anästhesieverfahren erlaubt eine Lokalanästhesie direkt in die Spongiosa eine rasche und schonende Anästhesie einzelner Zähne. Durch die zielgerichtete Injektion wird auch eine deutlich geringere Menge an Anästhetikum benötigt. Lang anhaltende Taubheit ganzer Areale

und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für den Patienten gehören damit der Vergangenheit an. Zusätzlich kommt es durch diese direkte Anästhesie zu einer schnelleren Schmerzausschaltung. Das Anästhetikum beginnt innerhalb einer Minute zu wirken. Die Vorteile von intraossärer Anästhesie auf einen Blick:

- profund, schonend, schnell
- verbessertes Zeitmanagement durch schnelle Wirksamkeit (max. eine Minute)
- sofortige Schmerzausschaltung
- weniger Anästhetikum

Bei der Entwicklung von Anesto wurde besonderer Wert auf die Sicherheit und Ergonomie des

Das Anesto-System besteht aus einem Handstück, Ampullenhalter, Nadelwechsler, einer sterilisierbaren Schutzkappe und einem Set von Einweg-Injektionsnadeln. Weitere Informationen unter angegebenem Kontakt.

KN Adresse

W&H Deutschland
Raiffeisenstr. 4
83410 Laufen/Obb.
Tel.: 08682 8967-0
Fax: 08682 8967-11
office.de@wh.com
www.wh.com



Das Kleine mit dem perfekten Schliff

Dentaurum stellt neues Premium-Metallbracket discovery® smart vor.

Testwochen gestartet

Patienten mit Zahnfleischproblemen können meridol-Produkte testen und online bewerten.



Für viele Patienten mit Gingivitis und Parodontitis sind Produkte der Marke meridol die Empfehlung schlechthin. Da ihre Wirkung nicht nur in zahlreichen klinischen Studien bewiesen, sondern für die Verwender auch eindeutig spürbar ist, ist beispielsweise die meridol-Zahnpasta bei Zahnfleischproblemen die Nummer eins in der Zahnarzttempfehlung. Eine deutliche Sprache spricht das Ergebnis eines Patiententests in der Schweiz im Jahr 2011. 93 Prozent der insgesamt 77 Teilnehmer bestätigten dabei, nach spätestens 21 Tagen frei von Zahnfleischproblemen gewesen zu sein. Hersteller GABA ruft nun auch in Deutschland zu einer großen

Testaktion auf: Bis August sollen die „meridol Testwochen“ Verwendern die Möglichkeit bieten, die Produkte der Marke zu testen. Dabei sollen sich möglichst viele Patienten mit Zahnfleischproblemen beteiligen. Anschließend haben die Tester die Möglichkeit, auf www.meridol.de ihre Erfahrungen mitzuteilen und die Produkte zu bewerten. Mit etwas Glück gewinnen Sie eine Traumreise oder einen von 100 Wellnesspreisen.

Alle Zahnarztpraxen in Deutschland sind aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen und ihre Patienten zum Mitmachen zu animieren. „Empfehlen Sie ihnen das Produktsystem, das mit Zahnpasta, Zahnbürste und Mundspülung ein optimaler Problemlöser für diese Indikation ist“, appelliert Dr. Jan Massner von GABA.

KN Adresse

GABA GmbH
Berner Weg 7
79539 Lörrach
Tel.: 07621 907-0
info@gaba.com
www.gaba-dent.de

Klein in der Größe und brillant in seinen Eigenschaften. So zeigt sich das neue Premium-Metallbracket von Dentaurum: discovery® smart. Das Bracket ist im System MBT 22 ab sofort erhältlich und ist die konsequente Weiterentwicklung des seit Langem im Markt bewährten Brackets discovery®. Es ergänzt die Bracketlinie mit kleineren Dimensionen und einem innovativen gewölbten Slot. Der Tragekomfort für den Patienten wird durch die signifikante Größenreduktion von etwa 20 % gegenüber discovery® deutlich erhöht, ohne dabei die Kontrolle über Torque und Angulation negativ zu beeinträchtigen. Ein weiteres Highlight ist der neue mesial-distal gekrümmte Slotverlauf, der sich am Idealbogen der Zahnreihe orientiert. Dadurch werden die Gleitmechanismen des Bogens positiv beeinflusst.

Das bewährte Design der discovery®-Bracketfamilie liegt auch dem neuen Familienmitglied zugrunde: großzügige, abgerundete Flügelunterschnitte bieten viel Platz für alle Ligaturenarten, auch für Mehrfachligaturen oder Kombinationen mit Gummiketten. Da alle Brackets innerhalb der discovery®-Familie den gleichen geringen In-Out-Wert von 0,7 mm aufweisen, sind sie jederzeit problemlos ohne Ausgleichsbiegungen miteinander kombinierbar. Dies gibt noch mehr Flexibilität in der individuellen Gestaltung der Behandlung.



Klein und Brillant.

discovery® smart ist ein echtes Ein-Stück-Bracket, im modernen Metal Injection Molding Verfahren (MIM) gespritzt. Damit ist das Bracket besonders biokompatibel, da auf Lote komplett verzichtet werden kann. Auch die Häkchen auf dem 3er, auf Wunsch auch auf dem 4er und 5er Bracket, werden mit dem Bracket zusammen in einem Stück realisiert und direkt mitgespritzt. Durch die innovative Pilzform geben sie zusätzlichen Gummis den nötigen Halt. Den gewohnt perfekt abgestimmten Halt auf dem Zahn bietet die von Dentaurum patentierte laserstrukturierte Basis. Zusätzlich sorgt die ebenfalls patentierte FDI-Kennzeichnung, die auf der Basis

eingbracht wird, dafür, dass jedes Bracket zahnspezifisch zugeordnet werden kann. Da die Basis per 3-D-CAD an die Anatomie des Zahnes angepasst wird, ist discovery® smart besonders einfach zu platzieren. Das Bracket schmiegt sich optimal an den Zahn an, ohne zu verrutschen.

KN Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.de
www.dentaurum.de

